

Niederschrift über die ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenhof

Sitzungstermin: Mittwoch, 20.11.2013

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:04 Uhr

Ort, Raum: Gemeindehaus Chemnitz, Schlossstraße 1, 17039 Blankenhof

Anwesende

Vorsitz

Herr Klaus Hinz	Bürgermeister/in
Herr Raimund Röhrig	1. stellv. Bürgermeister/in
Herr Peter von Känel	2. stellv. Bürgermeister/in

Mitglieder

Frau Grete Plog	Gemeindevertreter/in
Herr Bernd Röstel	Gemeindevertreter/in
Herr Manfred Völz	Gemeindevertreter/in
Frau Donata von Klinggräff	Gemeindevertreter/in

Verwaltung

Frau Ilona Thiele

Weitere Anwesende

Herr Dieter Borgwart	Ausschussmitglied
----------------------	-------------------

Abwesende

Mitglieder

Herr Jörg Hoffmann	Gemeindevertreter/in	entschuldigt
--------------------	----------------------	--------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung

4. Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.10.2013
5. Bericht des Bürgermeisters
- 5.1. Investitionsplanung 2014
6. Anfragen der Gemeindevertreter
7. Wohnungsangelegenheiten
8. Beschluss über die Gebührensatzung für die Sondernutzung an öffentlichen Straßen der Gemeinde Blankenhof
VO-40-HA-2013-058
9. Anpassung der Abwasserentgelte für 2014
VO-40-HA-2013-064
10. Beschluss zur Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Blankenhof
VO-40-OA-2013-057

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Hinz eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter, Ausschussmitglieder und Gäste. Die Gemeindevertreter wurden ordnungsgemäß zur Gemeindevertretersitzung eingeladen. Es sind 7 von 8 Gemeindevertretern anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

zu 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Hinz beantragt den Tagesordnungspunkt 10 „Beschluss zur Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Blankenhof auf den Tagesordnungspunkt 4 vorzuziehen. Alle folgenden TOPs verschieben sich dementsprechend.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 4 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.10.2013

Die Niederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 09.10.2013 lag den Gemeindevertretern vor

Es wurden folgende Anmerkungen getätigt:

- zu TOP 5, Anstrich 6: Die Interessenumfrage nach Erdgas in den Ortsteilen Gevezin und Blankenhof durch Herrn Borgwart steht noch aus.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

zu 5 Bericht des Bürgermeisters

Herr Hinz informiert die Anwesenden über nachfolgende Themen.

1. Die Gesellschafterversammlung der TAB. Auf dieser wurde unter anderem die Entlastung der Geschäftsführer beschlossen.
2. Ein Schreiben des Eigentümers des Schlosses Chemnitz.
Aufgrund der mangelnden Straßenreinigung durch den Anlieger wurde diesem ein Ordnungsgeld auferlegt. In dem Schreiben des Eigentümers bezweifelt dieser die Glaubhaftigkeit der Vorortbegehung durch das Ordnungsamt und dem Bürgermeister, bei der die mangelnde Straßenreinigung aufgefallen ist.
3. Die Kündigung des Bundesfreiwilligendienstleistenden Herrn Hamann.
Da die Stelle von Herrn Odebrecht bald ausläuft, ist geplant diesem die Bundesfreiwilligendienstleistendenstelle anzubieten, falls er die Bürgerarbeiterstelle nicht weiter besetzen darf. In der Gemeinde fanden Bewerbungsgespräche für die Bürgerarbeiterstelle statt. Eine Entscheidung zu einem Bewerber ist noch nicht gefallen. Für die freie Bundesfreiwilligendienstleistendenstelle des Jugendclubs liegt weiterhin keine Bewerbung.
4. Die Geburtstagsliste für den Monat Dezember.
5. Den Besuch einer polnischen Delegation aus der Gemeinde Tychowo. Der Amtsausschuss plant mit der polnischen Gemeinde eine Partnerschaft zu schließen.
6. Mit dem Abbruch des ehemaligen Kuhstalls und der Traktorenhalle in Chemnitz wurde begonnen. Mit der Fertigstellung ist in der 48. Kalenderwoche 2013 zu rechnen.
7. An der Amtsausschusssitzung am 28.11.2013 in Rossow wird Herr Röhrig teilnehmen.
8. Der Einladung der Kita Chemnitz zur Eröffnung der Kinderwerkstatt am 27.11.2013 werden Herr von Känel und Frau Plog folgen.
9. Den anhaltenden Rechtsstreit mit einer Familie aus dem Gemeindegebiet. Nach Scheitern des Mediationsverfahrens wurde die Familie erneut über den Anwalt der Gemeinde aufgefordert, die Böschung wie gefordert zu bepflanzen. Die Familie ließ über deren Anwalt mitteilen, dass Pflanzen bestellt und gekauft wurden und mit der Bepflanzung Ende der 48. Kalenderwoche 2013 begonnen wird.
10. Um ein Straßenkataster für den Geodatenbrowser Gisal zu erstellen wird in den nächsten Wochen auf den Gemeindestraßen eine Kamerabefahrung erfolgen. Die dabei gespeicherten Daten werden ausschließlich für Behördeninterne Zwecke verwendet.
11. Grundstücksverkäufe in der Gemeinde auf denen die Gemeinde Blankenhof auf Ihr Vorkaufsrecht verzichtet.
12. Am 26.11.2013 wird um 8.00 Uhr für ca. 15 min der Pinnower Weg aufgrund der Fällung einer Tanne für den Weberglockenmarkt Neubrandenburg gesperrt.
13. Den Haftpflichtschaden an einer Abwasserleitung der nach den starken Regenfällen 2012 entstanden ist. Nachdem die Versicherung den Sachschaden in Höhe von ca. 13.000 € nach der ersten Anzeige abgelehnt hat, wurde der Schaden nun erneut angezeigt.
14. Durch den Landkreis wurde die Gemeinde aufgefordert, bis 15.11.2013 den Stand über verwilderte Katzen anzugeben.
Durch die Anwesenden wird als Schwerpunkt eine Scheune in Gevezin benannt. Diese dort streunenden Katzen wurden bereits gemeldet und kastriert.
15. Eine Beschwerde eines Bürgers über die zu kurzen Ampelschaltzeichen an der Ampel an der Bundesstraße in Chemnitz. Herr Hinz hat diese Beschwerde an das Straßenbauamt und die Polizei weitergeleitet.

Die Schlaglöcher im Kreuzungsbereich der Gartenstraße zur Bundesstraße wurden durch das Straßenbauamt Neustrelitz vorerst mit Granulat ausgeflickt.

zu 5.1 Investitionsplanung 2014

Herr Hinz schlägt den Anwesenden folgende Investitionen für das Haushaltsjahr 2014 vor:

1. Weiterführung Erlebnisradweg westlich Tollense, im Gebiet der Gartenlauben mit Spurplatten zur Fahrbahnbefestigung aufgrund des Fahrzeugverkehrs
Maßnahmendurchführung nur bei Bewilligung von Fördermitteln, Kostenschätzung erfolgt durch A & S
2. Abbruch des Wohnhauses in der Parkstraße 15
Durchführung durch die Wohnungsverwaltung
3. Sanierung des Feuerlöschteichs Chemnitz mithilfe von Fördermitteln
4. Sanierung der Parkstraße
5. Planung Sanierung Gartenstraße, Kosten ca. 16.000 €
6. Bau eines Behindertengerechten Zugangs zur Buchausleihstation
Zu prüfen ist, ob für diese Maßnahme Fördermittel beantragt werden können
7. Kippanhänger für den Gemeindetraktor, Kosten ca. 2000 €

Herr Borgwart fragt an, ob im Gemeindegebiet Bauflächen zum Verkauf angeboten werden könnten. Als Beispiele fügt er die Freiflächen am 32 WE-Block und das Gelände der ehemaligen Traktorenhalle in Chemnitz an.

Her

Weiter informiert Herr Hinz, dass die Freiwillige Feuerwehr eine neue TS für ca. 12.000 € benötigt. Die Hälfte der Kosten würde durch den Landkreis Mecklenburgische Seenplatte übernommen werden.

Durch die Gemeindevertretung wird gefordert, die Planungen für den Umbau des Gemeindehauses und des Jugendklubs voranzutreiben.

Herr Hinz schlägt vor, für diese Maßnahme vorerst 5.000 € in den Haushaltsplan 2014 einzuplanen.

zu 6 Anfragen der Gemeindevertreter

Frau von Klinggräff informiert, über das Stattfinden eines Adventmarktes am 14.12.2013 um 15.00 Uhr an der Kirche in Chemnitz.

Herr Völz und Herr von Känel informieren über die Rentnerweihnachtsfeier am 12.12.2013. Diese wird voraussichtlich im „Truck Stop“ in Weitin stattfinden.

zu 7 Wohnungsangelegenheiten

Herr Hinz informiert, dass der Parkplatz an der Blankenhofer Straße 24 durch die Firma Hoffmann für 2.156,55 € saniert wird. Es lagen keine weiteren vergleichbaren Angebote vor. Weiter informiert er über das Vorliegen des Gerichtsbeschlusses zur Zwangsräumung einer Wohnung in der Blankenhofer Straße 24.

zu 8 Beschluss über die Gebührensatzung für die Sondernutzung an öffentlichen Straßen der Gemeinde Blankenhof

VO-40-HA-2013-058

Der Bürgermeister gibt eine allgemeine Erläuterung zu der Satzung.
Herr Völz fragt an, ob die Gebührensatzung auch für das Aufstellen von Fahnenmasten auf dem eigenem Grundstück gilt. Herr Hinz verweist auf die beschlossene Sondernutzungssatzung an öffentlichen Straßen in der Gemeinde.

Die Gemeindevertretung Blankenhof beschließt auf ihrer heutigen Sitzung die **Gebührensatzung** zur Sondernutzung von öffentlichen Straßen in der Gemeinde Blankenhof.

Begründung:

Die Gemeindevertretung Blankenhof hat am 14.08.2013 die Satzung zur Sondernutzung von öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet beschlossen.

Darin geht es inhaltlich unter anderem um die Handhabung von erlaubnispflichtigen Sondernutzungen wie Aufgrabungen, Verlegung privater Leitungen, Aufstellen von Bauzäunen oder Bauwagen und ähnlichem.

§ 12 dieser Satzung bestimmt, dass für erlaubnispflichtige Sondernutzungen Sondernutzungsgebühren erhoben werden nach einer **Sondernutzungsgebührensatzung**.

Diese ist als Anlage diesem Beschluss beigefügt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	8
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 9 Anpassung der Abwasserentgelte für 2014

VO-40-HA-2013-064

Herr Hinz informiert über die Diskussionspunkte der Arbeitsgruppe mit der TAB und erklärt die mit der TAB vereinbarten Einsparungsmöglichkeiten bei der Gebührenerhöhung.

Um Kosten in Höhe von 0,24 €/m³ zu sparen erklären die Gemeindevertreter ihr Einvernehmen, dass der Rasen- und Gehölzschnitt im Jahr 2014 durch die Gemeindearbeiter durchgeführt wird.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenhof beschließt auf ihrer heutigen Sitzung die Erhöhung des Abwasserentgeltes (Mengenpreis) für das Jahr 2014 um 0,52 €/m³ von 2,16 €/m³ auf 2,68 €/m³.

Die von der TAB mitgeteilte kalkulierte Entgelterhöhung für das Jahr 2014 wird um folgende Positionen reduziert:

- 0,91 €/m³ vorgeschlagene Entgelterhöhung
- 0,10 €/m³ Verschiebung des Ausgleichs von Unterdeckungen aus dem Vorjahr
- 0,24 €/m³ Rasen- und Gehölzschnitt werden komplett durch die Gemeinde realisiert
- 0,05 €/m³ Kürzung der Kosten für Reinigung und Inspektion der RW-Kanäle um 50 %

0,52 €/m³ Erhöhung des Abwasserentgeltes für das Jahr 2014

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	8
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Herr Hinz schildert die Probleme der Gemeinde mit der Beschlussfassung der Straßenreinigungssatzung, insbesondere aufgrund der Übertragung des Winterdienstes. Frau Thiele erklärt, dass die Gemeinde an Verkehrswichtigen Stellen zum Winterdienst verpflichtet ist. Nach Kommunalabgabengesetz muss der Winterdienst auf den übrigen Gemeindestraßen auf die Anlieger übertragen werden oder die Kosten des Winterdienstes mittels einer Gebührensatzung an die Anlieger weitergeben werden. Die Gemeinde entscheidet, den Winterdienst wie bisher durchzuführen und die Kosten hierfür nicht an die Anlieger zu übertragen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenhof beschließt auf ihrer heutigen Sitzung die Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Blankenhof.

Gleichzeitig tritt die Straßenreinigungssatzung vom 12.10.2011 außer Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	8
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Bürgermeister/in

Herr Nils Alexander
Schriftführer/in